

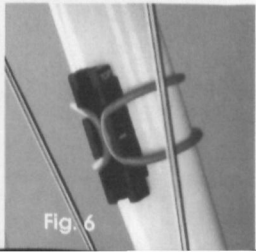
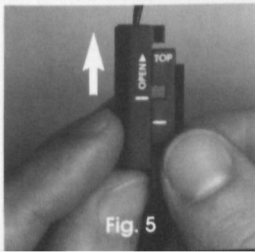
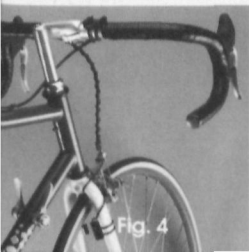
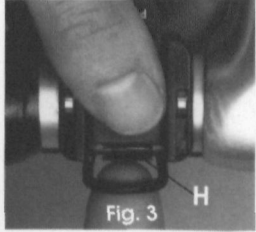
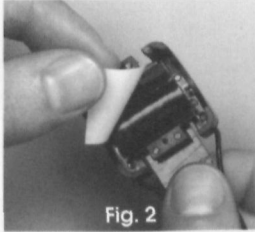
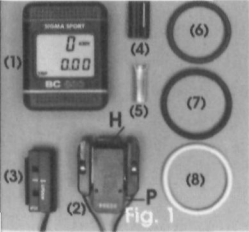


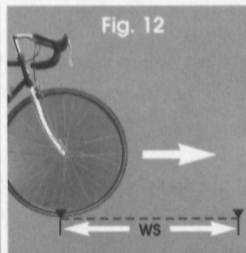
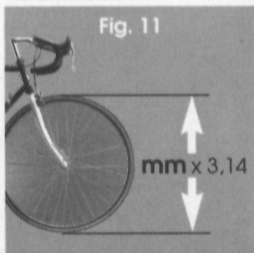
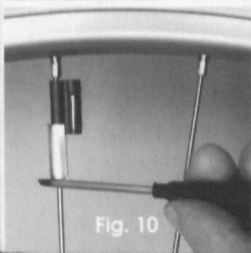
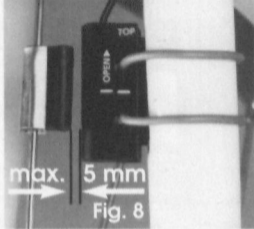
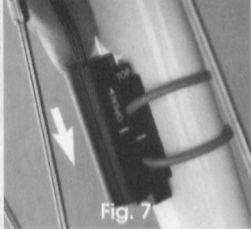
Standard

SIGMA SPORT

BC 700

D GB F NL I E





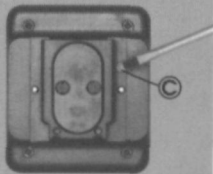


Fig. 13



Fig. 14



Fig. 15



Fig. 16



Fig. 17

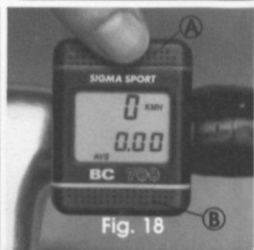


Fig. 18



Fig. 19

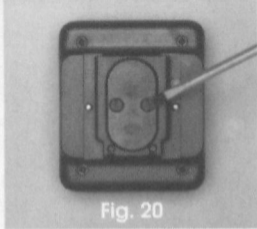


Fig. 20

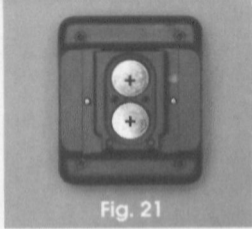


Fig. 21

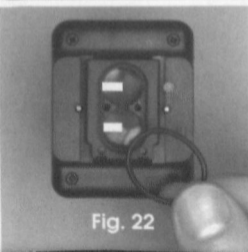


Fig. 22

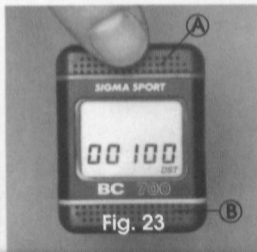


Fig. 23

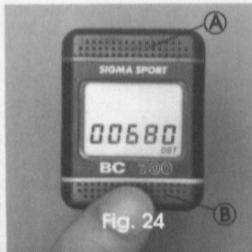


Fig. 24

Index

1. Fixing the cycle computer bracket
2. Fixing the sensor
3. Fitting the magnet
4. Setting the wheel circumference
5. Fitting and removing the cycle computer
6. Functions
7. Calling up the functions
8. Resetting AVS, TRP, STP and MAX
9. Setting the time
10. Changing the batteries
11. Re-setting the total distance
12. Checking for faults

Index

1. Fixation du support au cintre du guidon
2. Fixation du palpeur
3. Montage de l'aimant
4. Programmation du compteur
5. Poser et retirer le compteur
6. Fonctions
7. Affichage des fonctions
8. Remise a zero des fonctions: AVS, TRP, STP, et MAX
9. Affichage de l'heure
10. Changement de piles
11. Affichage du kilométrage total
12. Remarque generale

BITTE VOR GEBRAUCH GRÜNDLICH DURCHLESEN UND DIE KURZBEDIENUNGSANLEITUNG AUF DER LETZTEN SEITE FÜR UNTERWEGS ABSCHNEIDEN.

D

VERPACKUNGSGEHALT (Fig. 1)

- 1 SIGMA SPORT BC 700 Fahrradcomputer (1)
- 1 Halterung mit Leitung (2) und 1 Sensor (3)
- 1 Magnet (4)
- 1 Hülse (5)
- 1 kleiner Gummiring (schwarz) (6)
- 1 großer Gummiring (schwarz) (7)
- 1 großer Gummiring (grau) (8)

● 1. BEFESTIGUNG DER FAHRRADCOMPUTER-HALTERUNG (Fig. 2-4)

Gelbe Schutzfolie auf der Unterseite der Halterung abziehen (Fig. 2).

Je nach Lenkerstärke den kleinen oder den großen (**schwarzen**) **Gummiring** in den Haken (P) (Fig. 1) unterhalb PRESS einhängen, unter Lenker führen und in den Haken (H) einhängen (Fig. 3).

Leitung von der Fahrradcomputer-Halterung zur Gabel hin verlegen; am Besten durch Umwickeln des Bremszuges der Vorderradbremse (Fig. 4).

● 2. BEFESTIGUNG DES SENSORS (Fig. 5 - 7)

Oberteil des Sensors durch Drücken in Richtung **OPEN** vom Sensor schieben (Fig. 5).

Grauen Gummiring in Unterteil einhängen. Sensorunterteil mit **TOP** nach oben an der Innenseite der Vordergabel positionieren. Grauen Gummiring um die Vordergabel führen und im Sensorunterteil einhängen (Fig. 6).

D Sensor auf Unterteil setzen und in Richtung **entgegen** OPEN bis zum Anschlag schieben (Fig. 7).

● 3. MONTAGE DES MAGNETEN (Fig. 8 - 10)

Der Abstand zwischen Magnet und Sensor **darf 5 mm nicht überschreiten** (Fig. 8).

Falls erforderlich, Sensorunterteil unterlegen.

Magnet mit der Aussparung so in eine Vorderradspeiche drücken, daß er zum Sensor zeigt (Fig. 9).

Hülse mit einem Schraubendreher von unten auf den Magneten aufschieben, bis die Hülse den Magneten überdeckt (Fig. 10).

Hinweis: Bei Mountainbikes Sensor und Magnet nur dann im unteren Teil der Gabel montieren, wenn der Abstand mehr als 5 mm beträgt, obwohl der Sensor unterlegt ist (Fig. 8).

● 4. EINGABE DES RADUMFANGES (Fig. 11 - 14)

Raddurchmesser (d) in mm messen und mit 3,14 malnehmen, um den **Radumfang** zu berechnen (Fig. 11).

oder

Radumfang durch » 1 x Radabrollen« und Messen der Strecke (WS) feststellen (Fig 12).

Auf der Rückseite des Fahrradcomputers **graue Taste** (C) mit einem Gegenstand, z.B. einem Kugelschreiber, mindestens 3 Sekunden gedrückt halten (Fig. 13). In der Anzeige erscheint 2155 (oder der zuletzt eingestellte Wert), die linke Ziffer und WS blinken (Fig. 14).

Taste (A) drücken, damit erhöht sich die blinkende Ziffer um eins, bis die gewünschte Ziffer eingestellt ist.



Taste (B) drücken, die blinkende Ziffer wird gespeichert, die nächste Ziffer blinkt und kann mit Taste (A) eingestellt werden.

Mit Taste (A) und Taste (B) können so alle Ziffern eingestellt werden.

Wenn alle Ziffern eingegeben sind, **Taste (B)** drücken, KMH blinkt. Mit Taste (A) kann **KMH** (Kilometer/Std.) oder **MPH** (Meilen/Std.) gewählt werden.

Sind alle Angaben richtig, **graue Taste** (Rückseite des Computers (C)) kurz drücken (Fig. 13). Die Radgröße ist eingestellt. Sie kann jederzeit wieder geändert werden.

● 5. AUFSETZEN UND ABNEHMEN DES FAHRRADCOMPUTERS

Das Gerät **von vorne** auf den Lenkerhalter schieben, bis es einrastet (Fig. 15).

Wichtig: Die Sicherung PRESS muß hörbar einrasten.

Bei Abstellen des Fahrrades den Computer zur Diebstahlsicherung abnehmen.

Zum Abnehmen Sicherung PRESS nach **unten** drücken und Fahrradcomputer nach vorne schieben (Fig. 16).

D ● 6. FUNKTIONEN

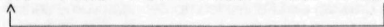
- **KMH** = Geschwindigkeit, wird während der Fahrt fortwährend angezeigt.
Anzeige bis 270 Km/h (bei Radumfang > 1700 mm)
- **TRP** = Tageskilometer, auf 10 Meter genau
- **AVS** = Durchschnittsgeschwindigkeit, Anzeige bis 270 Km/h, Berechnung wird bei Fahrtstopp automatisch unterbrochen. Nach 11 Std. oder 1000 km Fahrt schaltet AVS auf Anzeige --- . -- und muß durch Löschen neu gestartet werden.
- **STP** = Fahrtzeit wird automatisch bei Fahrtbeginn gestartet. Die Zeitählung wird bei Fahrtstopp automatisch unterbrochen. Maximale Anzeige STP bis 9 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden.
- **MAX** = Höchstgeschwindigkeit seit dem letzten Löschen. Anzeige bis 270 Km/h.
- **DST** = Gesamtstrecke, Anzeige bis 99.999 km.
- **CLK** = Uhrzeit in Stunden und Minuten (z. B. 16:53).

Hinweis: Bei Überschreitung der maximal anzeigbaren Werte bei den Funktionen TRP, STP und DST beginnt die Zählung bei Null.

● 7. ABFRAGE DER FUNKTIONEN (Fig. 17)

Drücken der **Taste (B)** zeigt die jeweils nächste Funktion an (Fig. 17).

TRP → AVS → STP → MAX → DST → CLK



● 8. LÖSCHEN DER ANZEIGEN AVS, TRP, STP UND MAX

Taste (A) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten (Fig. 18).
TRP, AVS, STP und MAX werden auf Null gesetzt.

● 9. STELLEN DER UHRZEIT

Mit **Taste (B) CLK** (Uhrzeit) anwählen

Graue Taste (Rückseite des Fahrradcomputers (C)) mit einem Gegenstand, z. B. einem Kugelschreiber, mindestens 3 Sekunden gedrückt halten (Fig. 13).

In der Anzeige erscheint die Uhrzeit. Die Stundenziffern und CLK blinken.

Taste (A) drücken, damit erhöhen sich die blinkenden Ziffern um eins, bis die gewünschte Stunde eingestellt ist (Fig. 19).

Taste (B) drücken, die blinkenden Stunden werden gespeichert und die erste Ziffer der Minuten blinkt.

Taste (A) drücken, bis erste Ziffer der Minuten richtig eingestellt ist.

Taste (B) drücken, die zweite Ziffer (Minuten) blinkt und kann mit Taste (A) eingestellt werden. Ist die Uhrzeit richtig eingestellt, **graue Taste** (Rückseite des Computers [C]) kurz drücken (Fig. 13). Die Uhrzeit ist programmiert und kann jederzeit geändert werden.

● 10. BATTERIEWECHSEL (Fig. 20 - 22)

Batterien: 2 x 1,5 Volt, Typ SR 44 (G 13), 11,6 x 5,4 mm

Der geringe Stromverbrauch des BC 700 macht es erst nach ca. 2 Jahren oder wenn die Anzeige schwächer wird, notwendig, einen Batteriewechsel vorzunehmen.

Achtung: Gesamtkilometer und Radumfang für die anschließende Eingabe notieren.

D Die beiden Schrauben des Batteriefachdeckels lösen (Fig. 20).
Batterien auswechseln, Plus und Minus beachten (Fig. 21).

Dichtungsring einlegen, (Fig. 22), Batteriefachdeckel einsetzen und die beiden Schrauben festschrauben (Fig. 20).

Wichtig: Der Computer springt automatisch auf die Eingabe der Gesamtkilometer.

● 11. EINGABE DER GESAMTKILOMETER (Fig. 23 - 24)

Die Eingabe der Gesamtkilometer **ist nur nach einem Batteriewechsel** möglich.

Nach einem Batteriewechsel blinkt in der Anzeige DST und die erste Ziffer der Gesamtkilometer.

HINWEIS: Die Ziffern müssen an der richtigen Stelle eingegeben werden. (z.B. bei 680 Km 00680 einstellen) (Fig. 24).

Drücken der **Taste (A)** erhöht die blinkende Ziffer um eins, bis die gewünschte Ziffer eingestellt ist.

Taste (B) drücken, die blinkende Ziffer wird gespeichert, die nächste einzugebende Ziffer blinkt und kann mit Taste (A) eingestellt werden (Fig. 23).

Nach der Einstellung der letzten Ziffer wird durch Drücken der Taste (B) die erste Ziffer angewählt. Sind die Gesamtkilometer richtig eingestellt, graue Taste (Rückseite des Computers [C]) kurz drücken (Fig. 13).

Wichtig: Nach Eingabe der Gesamtkilometer muß auch der Radumfang und die Uhrzeit neu eingegeben werden.



● 12. ALLGEMEINE HINWEISE:

Blinkt DST und die erste Ziffer der Gesamtkilometer:

- Durch starke Erschütterung war die Stromversorgung unterbrochen. Batterien herausnehmen, Kontakte überprüfen, gegebenenfalls reinigen und Gesamtkilometer, Uhrzeit und Radumfang neu eingeben.

Erfolgt **keine Geschwindigkeitsanzeige**:

- Ist der Fahrradcomputer richtig in der Halterung eingerastet?
- Abstand und Lage des Magneten zum Sensor überprüfen.
- Kontakte des Fahrradcomputers und in der Halterung überprüfen, gegebenenfalls reinigen oder nachbiegen.
- Kabel auf Bruchstelle hin untersuchen.

Extreme Temperaturen (über 60° C) können eine **Schwarzfärbung der LCD-Anzeige** zur Folge haben. Die Funktion des Fahrradcomputers wird dadurch nicht beeinträchtigt. Bei Abkühlung im Schatten kehrt die Anzeige zum Normalzustand zurück.

Bei Temperaturen unter 0° C kann die **Anzeige träge** werden. Dies beeinflusst ebenfalls die Funktion nicht. Sobald wieder normale Temperaturen erreicht sind, reagiert die Anzeige wieder normal.

Der Hersteller behält sich technische Änderungen vor.

D GARANTIE

Der Fahrradcomputer SIGMA SPORT BC 700 hat eine Garantie von **12 Monaten ab Kaufdatum. Die Garantie beschränkt sich auf Material- und Verarbeitungsfehler.**

Batterien sind von der Garantie ausgenommen. Die Garantie ist nur gültig, wenn

- der SIGMA SPORT BC 700 nicht geöffnet und vorschriftsmäßig behandelt wurde.
- der Kaufbeleg beigelegt ist.

Bitte lesen Sie vor Einsenden des Fahrradcomputers die Gebrauchsanleitung nochmals gründlich durch.

Sollten Sie auch dann noch Mängel feststellen, senden Sie den SIGMA SPORT BC 700 bitte mit dem Kaufbeleg und allen Zubehörteilen **ausreichend frankiert** an:

SIGMA SPORT,
Dr.-Julius-Leber-Str. 15,
D-67433 Neustadt/Wstr.

Bei berechtigten Garantieansprüchen wird Ihnen ein Austauschgerät oder das reparierte Gerät kostenlos zurückgesandt.

PLEASE READ CAREFULLY BEFORE USE AND CUT OFF THE SHORT INSTRUCTION MANUAL AT THE END OF THIS LEAFLET TO TAKE WITH YOU ON YOUR RIDES



PACK CONTENTS (Fig. 1)

- 1 SIGMA SPORT BC 700 cycle computer (1)
- 1 bracket with cable (2) and 1 sensor (3)
- 1 magnet (4)
- 1 casing (5)
- 1 small rubber band (black) (6)
- 1 large rubber band (black) (7)
- 1 large rubber band (grey) (8)

● 1. FIXING THE CYCLE COMPUTER BRACKET (Figs. 2-4)

Remove the yellow protective film from the bottom of the bracket (fig. 2).

Depending on the thickness of the handlebar, attach either the small or the **large (black) rubber band** to the hook (P) (Fig. 1) below '**PRESS**', take it under the handlebars and attach to the hook (H) (figs. 1 & 3). Run the cable from the computer bracket to the fork by winding it round the front wheel brake cable (fig. 4).

● 2. FIXING THE SENSOR (Figs. 5-7)

NB. Please read the instructions for fitting the magnet (see next section) before you fix the position of the sensor.

Separate the upper section of the sensor by sliding towards '**OPEN**' position (fig. 5).

Position the lower section of the sensor ('**TOP**' upwards) on the inside of the front fork. Attach by running the **grey rubber band** around the fork (fig. 6).



Reposition the upper section of the sensor and attach by pushing **away from 'OPEN'** as far as it will go (fig. 7).

● 3. FITTING THE MAGNET (Figs. 8-10)

Press the groove in the magnet onto a front wheel spoke, level with the position of the sensor, ensuring that the magnet points towards the sensor (fig. 9).

Push the casing onto the magnet from below using a screwdriver, until the casing covers the magnet (fig. 10).

NB: The distance between magnet and sensor **must not exceed 5 mm** (fig. 8).

If necessary place some material between the fork and the sensor to reduce this distance.

For mountain bikes it may be necessary to fit the sensor lower down the fork in order to keep within the 5 mm maximum permissible distance between sensor and magnet.

● 4. SETTING THE WHEEL CIRCUMFERENCE (Figs. 11-14)

Measure the wheel diameter (d) in mm and multiply by 3.14 to calculate the wheel **circumference** (fig. 11).


-OR-

determine the wheel circumference by rolling the bicycle along level ground and measuring the distance for one wheel rotation (fig. 12).

Calculating the wheel size – kilometres/miles

Using the wheel circumference for calculation will give readings in kilometres.

If you prefer readings in miles divide the circumference by 1.61.

Eg. If the measured height (outer diameter) of the bike wheel is 670 mm, the circumference is 2100 mm (670 x 3.14). For a miles reading you would enter a wheelsize of 1300 (2100/1.61), for kilometres you would enter 2100. 

Hold down the **grey button** (on the back of the cycle computer (C)) for at least 3 seconds with an object such as a ball-point pen (fig. 13). 2155 (or the most recent value set) appears on the display with the figure on the left and **WS** flashing (fig. 14).

Press **button (A)** and the flashing figure advances by one. Repeat until you reach the required figure.

Press **button (B)** to store this figure, the next figure begins to flash and can be set in the same way using button (A).

When all the figures have been entered, press **button (B)** and 'KMH' will start to flash. Select **KMH** (kilometres/hour) or **MPH** (miles/hour) by pressing button (A).

If all the information is correct, press the **grey button** (on the back of the computer (C)) once (fig. 13). The wheel size is now set but it can be changed at any time by repeating the above procedure.

● 5. FITTING AND REMOVING THE CYCLE COMPUTER

Push the computer onto the handlebar bracket from the front until it locks into position (fig. 15).

NB: The safety catch (marked PRESS) must be heard to engage.

To prevent theft, remove the computer whenever leaving your bike unattended.

GB To remove, press **down** the safety catch marked '**PRESS**' and slide the computer forwards (fig. 16).

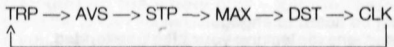
● 6. FUNCTIONS

- **KMH/MPH** = Speed, displayed continually during journey.
Displays up to 270 kmh (for wheel circumference > 1700 mm).
- **TRP** = Trip (daily) distance, accurate to 10 metres.
- **AVS** = Average speed, displays up to 270 kmh. The calculation is automatically interrupted if the journey is interrupted. After 11 hours or 1,000 km, the average speed display switches to ---.-- and must be started again.
- **STP** = Stopwatch (Journey time), started automatically at the start of the journey. The time counter is automatically interrupted if the journey is interrupted. Maximum STP display: 9 hours, 59 minutes and 59 seconds.
- **MAX** = Maximum speed, up to 270 kmh. Shows the highest speed obtained since last reset.
- **DST** = Total distance, displays up to 99,999 km.
- **CLK** = Time in hours and minutes (e.g. 16:53)

Note: If the maximum display values are exceeded for the TRP, STP and DST functions, the counter restarts from zero.

● 7. CALLING UP THE FUNCTIONS (Fig. 17)

Pressing **button (B)** calls up the next function in the sequence (fig. 17).



● **8. RESETTING AVS** (average speed), **TRP** (distance), **STP** (stopwatch) and **MAX** (maximum speed)

Hold down **button (A)** for at least 3 seconds (fig. 18).

TRP, AVS, STP and **MAX** are reset to zero.

● **9. SETTING THE TIME**

Select **CLK** (time) using **button (B)**.

Hold down the **grey button** (on the back of the cycle computer (C)) for at least 3 seconds with an object such as a ball-point pen (fig. 13). The time is displayed with the hour figures and **CLK** flashing.

Press **button (A)** to advance the flashing figure by one digit at a time until you reach the required hour (fig. 19).

Press **button (B)** to store the hour figure. The first digit of the minutes figure will start to flash.

Use **button (A)** to advance and **button (B)** to set. Repeat for the second minutes digit.

Once the correct time is set, press the **grey button** on the back of the computer (C) once (fig. 13). The time is stored and can be changed at any time.

● **10. CHANGING THE BATTERIES** (Figs. 20-22)

Batteries: 2 x 1,5 volt, SR 44 (G 13) type, 11.6 x 5.4 mm

The BC 700's low power consumption means that the batteries only need to be changed approximately every 2 years (depending on usage), but should be changed as soon as the display becomes faint.

GB **Attention: Make a note of the total distance and wheel size (see wheel size setting) so that they can be re-entered afterwards.**

Remove both screws from the battery compartment cover and remove cover (fig. 20).

Change the batteries, observing plus and minus (fig. 21).

Insert the seal (fig. 22), replace the battery compartment cover and tighten both screws (fig. 20).

NB: After you have closed the battery compartment, the computer will automatically prompt you to re-enter total distance.

● 11. RE-SETTING THE TOTAL DISTANCE (Figs. 23-24)

The total distance **can only be entered following a battery change.**

Following a battery change, **DST** and the first figure of the total distance are shown flashing on the display.

Note: The figures must be entered in the correct position (e.g. for 680 km enter 00680) (Fig. 24).

Pressing **button (A)** advances the flashing figure by one number at a time, until the required figure is reached).

Press **button (B)** to store the required figure (fig. 23). The next figure to be entered starts to flash and can be set using **button (A)**.

Once the last figure has been set, you have to choose the first figure again by pressing **button B**. Once the total distance is set, press the grey button on the back of the computer (fig. 13).

NB: After the total distance has been set, the wheel size and the time has to be re-entered again.

● 12. CHECKING FOR FAULTS



If in the **DST display** all figures show zero and DST and first zero are **flashing**:

— The power supply has been interrupted due to severe jarring. Remove batteries, check contacts, clean if necessary and re-enter the total distance, wheel circumference and time.

If there is **no speed display**:

— Check that the cycle computer is properly engaged in the bracket.

— Check the distance and the position of the magnet in relation to the sensor.

— Check the contacts of the cycle computer and the bracket. Clean and bend contacts into position if necessary.

— Check the cable for damage.

Extreme temperatures (above 60°C) can result in a **blackening of the LCD display**.

This does not impair the operation of the cycle computer. Once cooled down, the display returns to normal.

At temperatures below freezing the **display can become sluggish**. This does not affect the operation of the computer and the display will return to normal when temperatures rise.



GUARANTEE

The SIGMA SPORT BC 700 cycle computer is guaranteed for **12 months from date of purchase. The guarantee is limited to material and manufacturing defects.**

Batteries are not included in the guarantee. The guarantee is only valid if:

- the SIGMA SPORT BC 700 has not been opened and has been handled in accordance with the instructions,
- the receipt is enclosed.

Before sending the cycle computer off, please re-read the instructions carefully.

If the equipment still seems faulty, please send the SIGMA SPORT BC 700, together with the receipt and all its fittings, and **with sufficient postage**, to:

SIGMA SPORT,
Dr.-Julius-Leber-Str. 15,
D-67433 Neustadt/Wstr, Germany.

Where warranty claims are covered by our guarantee, replacement or repaired equipment will be returned to you free of charge.

This guarantee does not affect your statutory rights.

MODE D'EMPLOI :

Bien lire la notice avant utilisation.

CONTENU DE L'EMBALLAGE : (Figure 1)

- 1 Compteur SIGMA SPORT BC 700 (1)
- 1 Support de cintre avec fil (2) et Palpeur (3)
- 1 Aimant (4) + 1 douille (son support) (5)
- 1 Petit anneau caoutchouc Noir (6)
- 1 Grand anneau caoutchouc Noir (7)
- 1 Grand anneau caoutchouc Gris (8)

● 1. FIXATION DU SUPPORT AU CINTRE DU GUIDON : (Figures 2 - 4)

- Sous le support retirer le plastique jaune de l'autocollant (Figure 2)
- Suivant le diamètre du cintre, utiliser le petit ou le grand **anneau (noir)** de caoutchouc.
- Le fixer au crochet "P" en dessous de PRESS. Faire le tour du cintre et fixer au crochet "H" (Figure 1 + 3)
- Enrouler le fil du support autour du câble de frein avant jusqu'à la fourche. (Figure 4)

● 2. FIXATION DU PALPEUR : (Figures 5 - 7):

- Faire glisser la pièce supérieure du palpeur en pressant en direction du mot **OPEN** (Figure 5).
- Accrocher l'anneau de caoutchouc gris à la partie inférieure du palpeur.
- Fixer le palpeur à l'intérieur de la fourche, avec **TOP** vers le haut
- Passer le **caoutchouc gris** autour de la fourche et accrocher à la partie inférieure du palpeur (Figure 6)

- F** — Positionner le palpeur sur la partie inférieure et **dans le sens opposé de la flèche OPEN**, puis le faire glisser jusqu'à la butée (Figure 7).

● 3. MONTAGE DE L'AIMANT : (Figures 8 - 10)

L'écartement entre l'aimant et le palpeur **ne doit pas dépasser 5 m/m** (Figure 8).

- Si nécessaire, inverser la position du palpeur.
- Fixer l'aimant avec sa douille sur un rayon de la roue avant, face au palpeur (Figure 9).
- Faire glisser la douille depuis le dessous de l'aimant avec un tournevis jusqu'à ce que la douille recouvre l'aimant. (Figure 10)

REMARQUE : Pour les VTT, si l'écartement est plus de 5 m/m, positionner palpeur et aimant en bas de fourche même si le palpeur est inversé (Figure 8).

● 4. PROGRAMMATION DU COMPTEUR : (Figures 11 - 14)

Calcul des dimensions de la roue :

- Mesurez le diamètre de la roue (d) en m/m, pneu gonflé compris,
- Multipliez par $P_y = 3,14$. pour avoir la circonférence de la roue (Figure 11).

ou alors

- Sur le sol, faire un tour à la roue et mesurer la distance parcourue (WS) - (Figure 12).

- Appuyer sur la **touche grise** (au dos du compteur) (C) pendant au moins 3 secondes avec un objet, par exemple un stylo à bille (Figure 13). Sur l'écran apparaît 2155 (ou la valeur précédemment affichée). Le chiffre à gauche et WS clignotent (Figure 14).
- Appuyer sur la **touche (A)** - Le chiffre clignotant monte par unité jusqu'au chiffre désiré.
- Appuyer sur la **touche (B)** - Le chiffre clignotant est mémorisé, le chiffre suivant clignote et peut être retenu avec la touche (A).
- Lorsque tous les chiffres sont inscrits, appuyer sur la **touche (B)**, KMH clignote. Avec la touche (A) choisir **KMH** (Kilomètres à l'Heure) ou **MPH** (Miles à l'Heure)
- Lorsque toutes les données sont justes, appuyer brièvement sur la **touche grise** (au dos du compteur) (C) (Figure 13).

La grandeur de la roue est mémorisée et peut être changée à tout moment.

● 5. POSER ET RETIRER LE COMPTEUR :

Le faire glisser depuis le devant sur le support au guidon (Figure 15)

IMPORTANT : On doit entendre le cliquetis de sécurité PRESS.

En quittant le vélo, retirer le compteur pour éviter le vol.

Pour retirer , pousser la sécurité PRESS **vers le bas** et glisser le compteur vers l'avant (Figure 16).

F ● 6. FONCTIONS :

KMH = La vitesse s'inscrit en roulant. Affiche jusqu'à 270 Km/h (en cas de dimension de roue supérieure à 1700 m/m)

TRP = Kilométrage journalier à 10 mètres près.

AVS = Affichage de la vitesse moyenne jusqu'à 270 Km/h, prenant automatiquement en compte chaque arrêt. Après 11 heures ou 1.000 km de course l'affichage de la vitesse moyenne passe en ---.-- et doit être redémarré à nouveau.

STP = Le temps de parcours démarre dès le départ. Le comptage du temps s'interrompt automatiquement en cas d'arrêt. Affichage maximal STP jusqu'à 9 h 59mn 59s

MAX = Vitesse maximale depuis la dernière remise à zéro. Affichage jusqu'à 270 Km/h.

DST = Distance totale jusqu'à 99.999 Kms.

= Temps journalier en Heures et Minutes (Exemple : 16:53).

REMARQUE : En cas de dépassement des valeurs maximales, les fonctions TRP - STP et DST démarrent à zéro.

● 7. AFFICHAGE DES FONCTIONS : (Figure 17)

En appuyant sur la touche (B), les fonctions s'inscrivent dans l'ordre suivant (Figure 17)

TRP → AVS → STP → MAX → DST → CLK.



● 8. REMISE A ZERO DES FONCTIONS : AVS, TRP, STP, ET MAX :

— Appuyer sur la **touche (A)** pendant au moins 3 secondes (Figure 18). TRP, AVS, STP et MAX sont remis à zéro.

● 9. AFFICHAGE DE L'HEURE :

Avec la **touche (B) CLK** choisir l'heure.

- Appuyer sur la **touche grise** (au dos du compteur) avec un objet, par exemple un stylo à bille, pendant au moins 3 secondes (Figure 13). L'Heure s'affiche et les chiffres des heures et CLK clignotent.
- Appuyer sur la **touche (A)** - Les chiffres clignotants montent par unité jusqu'à l'heure désirée (Figure 19).
- Appuyer sur la **touche (B)** - Les heures clignotantes seront enregistrées et le premier chiffre des minutes clignote.
- Appuyer sur la **touche (A)** jusqu'à ce que le premier chiffre des minutes s'incrève correctement.
- Appuyer sur la **touche (B)** - Le deuxième chiffre des minutes clignote et peut être enregistré avec la touche (A).

Lorsque l'Heure est correcte, appuyer brièvement sur la **touche grise** (au dos du compteur) (Figure 13). L'Heure est programmée et peut être changée à tous moments.

● 10. CHANGEMENT DE PILES : (Figures 20 - 22)

Piles: 2 x 1,5 volts, Type SR 44 (G 13) 11,6 x 5,4 m/m.

Le changement des piles devient nécessaire après deux ans d'utilisation du BC 700 ou lorsque l'affichage faiblit.

ATTENTION : Bien noter les données du kilométrage total et de la dimension de la roue.

- Enlever les 2 vis du couvercle du logement des piles (Figure 20).
- Changer les piles — Respecter le "+" et le "-" (Figure 21).

F — Poser la rondelle de joint (Figure 22), fixer le couvercle et visser fermement les 2 vis (Figure 20).

IMPORTANT : Le compteur affiche automatiquement le kilométrage total.

● **11. AFFICHAGE DU KILOMETRAGE TOTAL :** (Figure 23 - 24)

L'affichage du kilométrage total est **seulement possible après un changement de pile.**
Après le changement de pile, DST et le 1er chiffre du kilométrage total clignotent sur l'écran

REMARQUE : Les chiffres doivent être affichés correctement (Par exemple pour 680 Km, afficher 00680) (Figure 24).

— Appuyer sur la **touche (A)** - Le chiffre clignotant monte par unité, jusqu'au chiffre désiré.

— Appuyer sur la **touche (B)** - Le chiffre clignotant est enregistré, le chiffre suivant clignote et peut être enregistré avec la touche (A) (Figure 23).

Après affichage du dernier chiffre, choisir le 1er chiffre en appuyant sur la touche (B).

Lorsque le kilométrage total être correcte, appuyer brièvement sur la touche grise (au dos du compteur) (Figure 13).

IMPORTANT : Lors du réaffichage du kilométrage total, redonner la dimension de la roue.

F

● 12. REMARQUE GENERALE :

Si **DST** et le 1er chiffre du kilométrage total clignotent:

- Le courant a été interrompu par un gros choc. Enlever la pile, contrôler les contacts, les nettoyer et réafficher le kilométrage total, la dimension de la roue et l'heure.

NON AFFICHAGE DE LA VITESSE :

- Le compteur est-il correctement fixé sur le support.
- Contrôler l'écartement entre le palpeur et l'aimant.
- Contrôler les contacts du compteur et dans le support. Eventuellement nettoyer ou redresser.
- Rechercher une rupture de câble.
- Une température extrême (au dessus de 60°C) peut **noircir l'affichage LCD**. La fonction du compteur n'en sera pas influencée. Lors du refroidissement à l'ombre l'affichage redevient normal.

Lors d'une température inférieure à 0°C, **l'affichage ralentit**. Cela n'influence pas non plus la fonction qui redevient normale lorsque la température remonte.

F GARANTIE :

Le compteur SIGMA SPORT BC 700 a une garantie de **12 mois à partir de la date d'achat. La garantie est limitée aux défauts de matériau et de fabrication.**

Les piles ne sont pas couvertes par la garantie.

La garantie n'intervient que:

- Si le BC 700 n'a pas été ouvert et s'il a été manipulé soigneusement en fonction du mode d'emploi.
- Si le talon d'achat est joint à l'envoi.

Avant d'expédier le compteur , relisez encore une fois très attentivement le mode d'emploi.

Si, après contrôle, vous avez fermement établi qu'il y a encore une défectuosité, envoyez SVP le compteur avec tous les accessoires et le talon d'achat, **correctement affranchi** à:

SIGMA SPORT
Dr.-Julius-Leber-Str. 15
D-67433 NEUSTADT / WSTR.

En période de garantie, le compteur réparé ou un compteur de remplacement vous sera retourné rapidement et gratuitement.

Voor gebruik goed lezen, en de korte versie op de laatste pagina voor on- **NL**
derweg afknippen.

INHOUD VAN DE VERPAKKING (fig. 1)

- 1 SIGMA SPORT BC 700 fietscomputer (1)
- 1 stuurhouder met snoer (2) en 1 sensor (3)
- 1 spaakmagneet (4)
- 1 huls (5)
- 1 kleine rubberen ring (zwart) (6)
- 1 grote rubberen ring (zwart) (7)
- 1 grote rubberen ring (grijs) (8)

● 1. MONTAGE VAN DE STUURHOUDER (fig. 2-4)

Gele beschermfolie aan de onderkant van de houder verwijderen (fig. 2).

Afhankelijk van de stuuromtrek de kleine of grote **zwarte rubberen ring** in haak (P) onder PRESS bevestigen en onder het stuur door achter haak (H) vastmaken (fig. 1+3). Het snoer vanaf de stuurhouder naar de voorvork voeren; dit kan het beste door wikkelen om de voorremkabel (fig. 4).

● 2. MONTAGE VAN DE SENSOR (fig. 5-7)

Het bovenste deel van de sensor door middel van druk in de richting **OPEN** van de sensor schuiven (fig. 5). De **grijze rubberen ring** aan het onderste deel bevestigen. Het onderste deel van de sensor aan de binnenkant van de voorvork (met **TOP** naar boven) positioneren. De grijze rubberen ring om de vork aan het onderste deel bevestigen (fig. 6).

NL

De sensor op het onderste deel plaatsen en in **tegengestelde richting** van OPEN zo ver mogelijk doorschuiven (fig. 7).

● 3. MONTAGE VAN DE MAGNEET (fig. 8-10)

De afstand tussen magneet en sensor mag **niet meer zijn dan 5 mm** (fig. 8).

Indien nodig tussen onderste deel van de sensor en de vork opvullen.

Magneet met sleuf op een spaak drukken, zodanig dat deze naar de sensor is gericht (fig. 9).

De huls met behulp van een schroevendraaier van onderen af op de magneet schuiven tot de huls volledig op de magneet zit (fig. 10).

Belangrijk: Bij ATB's de sensor lager op de vork monteren, indien de afstand tussen sensor en magneet, ondanks opvulling tussen sensor en vork, meer dan 5 mm is (fig. 8).

● 4. INSTELLEN VAN DE WIELOMTREK (fig. 11-14)

Meet de wieldoorsnede (d) in mm (fig. 11) en vermenigvuldig de uitkomst met 3,14. Het resultaat is de **wielomtrek**. Ook kan men de wielomtrek bepalen, door na één wielomwenteling (fig. 12) de afgelegde afstand te meten.

Grijze toets (C) aan de achterkant van de computer met een voorwerp, bijvoorbeeld een ballpoint, tenminste 3 seconden indrukken (fig. 13).

Op het scherm-verschijnt 2155 (of de laatst ingestelde waarde), het linker cijfer en "WS" knippen (fig. 14).

Toets (A) indrukken, waardoor het knipperende cijfer steeds één hoger springt, tot het gewenste cijfer is bereikt.

Toets (B) indrukken, het knipperende cijfer wordt vastgezet, het volgende cijfer gaat knipperen, en kan met toets (A) veranderd worden.

Als alle cijfers ingesteld zijn, **toets (B)** indrukken, waarna "KMH" knippert. Met toets (A) kan **KMH** (kilometer/uur) of **MPH** (mijlen/uur) worden gekozen.

Als alles juist is ingesteld de **grijze toets** (achterzijde van computer) kort indrukken (fig. 13). De wielomtrek is ingesteld. Deze kan wel elk moment worden veranderd.

● 5. PLAATSEN EN AFNEMEN VAN DE FIETSCOMPUTER

De computer **van voren** af op de stuurhouder schuiven tot deze vergrendeld wordt (fig. 15).

Belangrijk: De borging "PRESS" moet een hoorbare klik geven.

Als de fiets niet wordt gebruikt de computer verwijderen teneinde diefstal te voorkomen.

Bij het afnemen de borging "PRESS" naar **beneden** drukken en de computer naar voren schuiven (fig. 16).



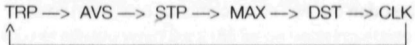
● 6. FUNCTIES

- **KMH** = snelheid, wordt tijdens het rijden voortdurend weergegeven. Tot 270 km/uur (bij wielomtrek > 1900 mm).
- **TRP** = tripafstand, tot 10 m nauwkeurig.
- **AVS** = gemiddelde snelheid, tot 270 km/uur. De berekening wordt bij een pauze automatisch onderbroken. Na 11 uren of 1.000 km zonder „reset“ te gebruiken wordt ---.-- gemiddelde snelheid weergegeven en moet opnieuw worden gestart.
- **STP** = rittijd, start automatisch bij het begin van de rit. De meting wordt bij een pauze automatisch onderbroken. Maximale weergave tot 9 uren, 59 minuten en 59 seconden.
- **MAX** = maximum snelheid, gemeten vanaf laatste nulstelling. Weergave tot 270 km/uur.
- **DST** = totaalafstand, weergave tot 99.999 km.
- **CLK** = tijd, in uren en minuten (bijvoorbeeld 16:53)

Belangrijk: Bij overschrijding van de maximaal weer te geven waarden voor de functies TRP, STP en DST begint de telling weer bij NUL.

● 7. OPROEPEN VAN DE FUNCTIES (fig. 17)

Door drukken op **toets (B)** wordt telkens de volgende functie weergegeven (fig. 17).



● 8. NULSTELLEN VAN GEMIDDELDE EN MAXIMUM SNELHEID, TRIPAFSTAND EN RITTIJD

Toets (A) tenminste 3 seconden ingedrukt houden (fig. 18).
TRP, AVS, STP en MAX worden op NUL gezet.

● 9. INSTELLEN VAN DE TIJD

Met **toets (B) CLK** (tijd) kiezen.

Grijze toets (aan achterkant van de computer (C)) met een voorwerp, bijvoorbeeld een ballpoint, tenminste 3 seconden ingedrukt houden (fig. 13).

Op het scherm verschijnt de tijd. De uurnummers en „CLK” knipperen.

Toets (A) indrukken, waardoor de knipperende cijfers één cijfer verspringen, tot het juiste uur is bereikt (fig. 19).

Toets (B) indrukken, de knipperende uurnummers worden vastgezet en het eerste cijfer van de minuten gaat knipperen.

Toets (A) indrukken tot het juiste cijfer van de minuten is bereikt.

Toets (B) indrukken, het gezoken cijfer wordt vastgezet en het tweede cijfer knippert en kan met toets (A) ingesteld worden.

Als de tijd juist is ingesteld de **grijze toets** (achterzijde van computer) kort indrukken (fig. 13).

De tijd is ingesteld, maar kan elk moment worden veranderd.

● 10. WISSELEN VAN DE BATTERIJEN (fig. 20-22)

Batterijen: 2 x 1,5 Volt, type SR 44 (G 13), 11,6 x 5,4 mm

Vanwege het geringe stroomverbruik van de BC 700 is het slechts één keer per 2 jaar - of als het scherm zwakker wordt - nodig de batterijen te verwisselen.

NL **Belangrijk: Totaalafstand en wielomtrek noteren in verband met aansluitende instelling.**

De beide schroeven van het batterijdeksel los draaien (fig. 20).

Batterijen verwisselen, denk aan PLUS en MIN (fig. 21).

Afdichtring aanbrengen (fig. 22), batterijdeksel plaatsen en de beide schroeven vast draaien (fig. 20).

Belangrijk: De computer springt automatisch op het ingeven van de totaalafstand.

● **11. INSTELLEN VAN DE TOTAALAFSTAND** (fig. 23-24)

Het ingeven van de totaalafstand is **alleen mogelijk na het verwisselen van de batterijen.**

Na het verwisselen knipperen op het scherm "DST" en het eerste cijfer van de totaalafstand

Belangrijk: De cijfers moeten op de juiste plaats worden gezet (bijvoorbeeld bij 680 km - 00680 ingeven).

Druk **toets (A)** zo vaak in, dat het knipperende cijfer de gewenste waarde heeft bereikt.

Toets (B) indrukken: het knipperende cijfer wordt vastgezet, het volgende cijfer gaat knipperen en kan met toets (A) worden ingesteld (fig. 23).

Na het instellen van het laatste cijfer word door indrukken van toets (B) het eerste cijfer weers gebozen.

Als de totaalafstand juist is ingesteld de grijze toets (aan achterkant van de computer [C] kort indrukken) (fig. 13).

Belangrijk: Na ingave van de totaalafstand moet ook de wielomtrek opnieuw worden ingesteld.



● 12. ALGEMENE OPMERKINGEN

Knippen "DST" en het eerste cijfer van de totaalafstand:

- door sterke trillingen of schokken is de stroom onderbroken geweest. Batterijen HERPLAATSEN, contacten nakijken en/of reinigen en totaalafstand, entijcl wielomtrek opnieuw instellen.

Wordt de **snelheid niet weergegeven:**

- is de computer goed op de stuurhouder geschoven?
- afstand tussen magneet en sensor controleren.
- contacten van de computer en de stuurhouder controleren en eventueel reinigen of bijbuigen.
- snoer nalopen op breuk.

Extreme temperaturen (boven 60 °C) kunnen er de oorzaak van zijn **dat het LCD scherm zwart wordt**. Dit heeft geen nadelige gevolgen.

Na afkoeling is het scherm weer normaal afleesbaar. Bij temperaturen onder 0 °C kan het scherm **traag worden**. Dit heeft evenmin nadelige gevolgen voor het functioneren. Zodra normale temperaturen worden bereikt, reageert het scherm weer correct.

NL GARANTIE

De fietscomputer SIGMA SPORT BC 700 heeft een garantietermijn van **12 maanden vanaf aankoopdatum. De garantie beperkt zich tot materialen fabricagefouten.**

Batterijen zijn uitgesloten van garantie.

Garantie wordt alleen gegeven als:

- De Sigma Sport BC 700 niet geopend is geweest en volgens de voorschriften is behandeld.
- De aankoopnota is bijgevoegd.

Leest u, voordat de computer voor garantie wordt opgezonden, de gebruiksaanwijzing nogmaals grondig door.

Als de klacht niet is op te lossen, stuurt u de computer met alle bijbehorende onderdelen naar uw Sigma Sport dealer. Deze draagt zorg voor een snelle afwikkeling.

SIGMA SPORT,
Dr.-Julius-Leber-Str. 15,
D-67433 Neustadt/Wstr, Germany.

**SI PREGA DI LEGGERE ATTENTAMENTE PRIMA DELL'USO,
STACCANDO L'ULTIMA PAGINA CON LE BREVI ISTRUZIONI
DA TENERE A PORTATA DI MANO.**



CONTENUTO DELL'IMBALLO: (Figura 1)

- 1 Computer SIGMA SPORT BC 700 (1)
- 1 Supporto con filo (2) ed un sensore (3)
- 1 Calamita (4)
- 1 Boccola (5)
- 1 Anello piccolo di gomma nero (6)
- 1 Anello grande di gomma nero (7)
- 1 Anello grande di gomma grigio (8)

● **1. FISSAGGIO DEL SUPPORTO PER COMPUTER** (Figure 2-4)

Togliere la plastica gialla protettiva sotto il supporto (Figura 2). A seconda del diametro del manubrio, fissare l'**anello di gomma (nero)** piccolo o grande al gancio (P) (Figura 1) sotto la scritta PRESS-Farlo passare sotto il manubrio e fissarlo al gancio (H) (Figura 3). Portare il filo del supporto alla forcella, avvolgendolo al cavo di comando del freno anteriore (Figura 4).

● **2. FISSAGGIO DEL SENSORE:** (Figure 5-7):

Far scorrere il pezzo superiore del sensore premendo in direzione della parola **OPEN** (Figura 5).

Agganciare l'anello di **gomma grigio** alla parte inferiore del sensore.

Fissare il sensore all'interno della forcella, con **TOP** verso l'alto.

Passare la **gomma grigia** attorno alla forcella ed agganciare alla parte inferiore del sensore (Figura 6).

I Posizionare il sensore sulla parte inferiore e far scorrere in direzione opposta ad OPEN fino all'arresto (Figura 7).

● 3. MONTAGGIO DELLA CALAMITA: (Figure 8-10)

La distanza tra la calamita ed il sensore **non deve superare 5 mm** (Figura 8).

Se necessario, rialzare la posizione del sensore.

Premere la calamita con la scanalatura su un raggio della ruota anteriore in modo tale, che sia rivolta verso il sensore (Figura 9).

Con un cacciavite far scorrere la boccia sulla calamita partendo da sotto, finché la boccia non copre interamente la calamita (Figura 10).

AVVERTENZA: nel caso di mountain bikes, montare sensore e calamita sulla parte inferiore della forcella solo se la distanza supera i 5 mm, dopo che il sensore è stato rialzato (Figura 8).

● 4. PROGRAMMAZIONE DELLE DIMENSIONI DELLA RUOTA: (Figure 11-14)

Calcolo delle **dimensioni della ruota:**

Misurare il diametro della ruota (d) in mm, compreso il pneumatico gonfiato.

Moltiplicare per $P_y = 3,14$ per avere la circonferenza della ruota (Figura 11).

oppure

A terra, far fare un giro alla ruota e misurare la distanza percorsa (WS) - (Figura 12).

AVVERTENZA: Durante la programmazione, l'ora (CLK) non dev'essere visualizzata, altrimenti ne consegue la programmazione.

Premere il **tasto grigio** (dietro il computer) (C) per almeno 3 secondi con un oggetto come, per esempio, una biro (Figura 13). Sul display appare 2155 (oppure il valore visualizzato precedentemente). La cifra a sinistra e WS lampeggiano (Figura 14).



Premere il **tasto (A)** - La cifra lampeggiante aumenta per unità fino alla cifra desiderata.

Premere il **tasto (B)** - La cifra lampeggiante viene memorizzata, la cifra successiva lampeggia e può essere trattenuta con il tasto (A).

Con tasto (A) e tasto (B) possono così venir trattenute tutte le cifre.

Quando tutte le cifre sono iscritte, premere il **tasto (B)**.

KMH lampeggia. Con il tasto (A), selezionare **KMH** (chilometri all'ora) o **MPH** (miglia all'ora).

Quando tutti i dati sono esatti, premere rapidamente il **tasto grigio** (dietro il computer) (C) (Figura 13).

La grandezza della ruota viene memorizzata e può essere cambiata in qualsiasi momento.

● 5. APPLICARE E TOGLIERE IL COMPUTER:

Farlo scorrere dal davanti sul supporto nel manubrio (Figura 15), fino allo scatto.

IMPORTANTE: Si deve sentire lo scatto di sicurezza PRESS.

Quando si abbandona la bicicletta, togliere il computer per evitare il furto.

Per toglierlo, spingere la sicurezza PRESS verso **il basso** e far scorrere il computer in avanti (Figura 16).



● 6. FUNZIONI:

- **KMH** = La velocità viene segnalata ininterrottamente durante il viaggio - Segnale fino a 270 km/h. (se la circonferenza ruota > 1700 mm.)
- **TRP** = Chilometraggio giornaliero con 10 metri di scarto.
- **AVS** = Velocità media, segnale fino a 270 km/h, conteggio s'interrompe automaticamente all'arresto. Decorsi 11 ore oppure percorsi 1.000 km chilometri, la visualizzazione della velocità media si porta a ---.-- per cui indi si deve partire daccapo.
- **STP** = Il tempo di percorso inizia dalla partenza. Il conteggio del tempo si interrompe automaticamente in caso di arresto. Visualizzazione massima STP fino a 9h 59min 59 sec.
- **MAX** = Velocità massima dopo l'ultimo azzeramento - segnale fino a 270 km/h.
- **DST** = Distanza totale fino a 99.9999 km.
- **CLK** = Indicazione dell'ora in ore e minuti (Es. 16:53).

NOTA: In caso di superamento dei valori massimi, le funzioni TRP - STP e DST si riazzerano.

● 7. VISUALIZZAZIONE DELLE FUNZIONI: (Figura 17)

Premendo il **tasto (B)**, le funzioni si visualizzano in ordine progressivo (Figura 17)

TRP → AVS → STP → MAX → DST → CLK



● 8. AZZERAMENTO DELLE FUNZIONI AVS, TRP, STP E MAX:

Premere il **tasto (A)** per almeno 3 secondi (Figura 18).

TRP, AVS, STP e MAX vengono azzerati.



● 9. VISUALIZZAZIONE DELL'ORA:

Con il **tasto (B) CLK** selezionare l'ora.

Premere il **tasto grigio** (dietro il computer) con un oggetto come, per esempio, una biro per almeno 3 secondi (Figura 13).

L'ora si visualizza e le cifre delle Ore e CLK lampeggiano.

Premere il **tasto (A)** - Le cifre lampeggianti aumentano per unità fino all'ora desiderata (Figura 19).

Premere il **tasto (B)** - Le Ore lampeggianti saranno registrate e la prima cifra dei minuti lampeggia.

Premere il **tasto (A)** finchè la prima cifra dei minuti si registra correttamente.

Premere il **tasto (B)** - La seconda cifra dei minuti lampeggia e può essere registrata con il tasto (A).

Quando l'Ora è corretta, premere rapidamente il **tasto grigio** (dietro il computer) (C) (Figura 13)

L'Ora è programmata e può essere cambiata in qualsiasi momento.

● 10. SOSTITUZIONE DELLE PILE (Figure 20 - 22)

Pile 2 x 1,5 volt, tipo SR 44 (G 13) 11,6x5,4 mm.

La sostituzione delle pile diverrà necessaria dopo due anni di utilizzo medio del BC 700 oppure quando la visualizzazione si affievolisce.

I **ATTENZIONE:** Prendere nota del chilometraggio totale e della misura della ruota (vedi "Misurazione della ruota").

Togliere le 2 viti dal coperchio della sede delle pile (Figura 20).

Cambiare le pile - rispettare il "+" e "-" (Figura 21).

Mettere l'anello di guarnizione (Figura 22), fissare il coperchio ed avvitare a fondo le 2 viti (Figura 20).

IMPORTANTE: Il computer visualizza automaticamente il chilometraggio totale.

● 11. PROGRAMMAZIONE DEL CHILOMETRAGGIO TOTALE (Figure 23-24)

La programmazione del chilometraggio totale è possibile soltanto dopo la sostituzione della pila. Dopo la sostituzione della pila, DST e la prima cifra del chilometraggio totale lampeggiano sul display.

NOTA: Le cifre devono essere visualizzate correttamente. (Per esempio per 680 km, programmare 00680) (Figura 24).

Premere il **tasto (A)** - La cifra lampeggiante aumenta per unità fino alla cifra desiderata

Premere il **tasto (B)** - La cifra lampeggiante viene registrata, la cifra successiva lampeggia e può essere registrata con il tasto (A) (Figura 23).

Dopo la programmazione dell'ultima cifra, la prima cifra viene scelta di nuovo premendo il tasto (B). Quando il chilometraggio totale è corretto, premere rapidamente il tasto grigio (dietro il computer) (Figura 13).

Importante: Durante la rivisualizzazione del chilometraggio totale, ridare la misura della ruota e l'ora.



● 12. AVVERTENZE GENERALI:

Se DST e la prima cifra del chilometraggio totale lampeggiano:

La corrente è stata interrotta da un forte urto. Togliere la pila, controllare i contatti, pulirli e rivisualizzare il chilometraggio totale, la misura della ruota e l'ora.

MANCATA VISUALIZZAZIONE DELLA VELOCITA':

Il computer è fissato correttamente sul supporto?

Controllare posizione e distanza sensore-calamita.

Controllare i contatti del computer e nel supporto. Eventualmente, pulirli o raddrizzarli.

Cercare una rottura del cavo.

Una temperatura estrema (sopra i 60°C) può **oscurare la visualizzazione LCD**. Il funzionamento del computer non sarà influenzato. Durante il raffreddamento all'ombra, la visualizzazione torna normale.

Ad una temperatura inferiore a 0°C, **la visualizzazione rallenta**. Questo non influenza affatto il funzionamento che torna normale quando la temperatura risale.

I **GARANZIA:**

Il computer SIGMA SPORT BC 700 ha una **garanzia di 12 mesi a partire dalla data di acquisto.**

La garanzia è limitata ai difetti di materiale e di fabbricazione.

Le pile non sono coperte dalla garanzia.

La garanzia è valida solo:

Se il BC 700 non è stato aperto e se è stato usato accuratamente in base alle istruzioni d'uso.

Se il tagliando di acquisto è allegato all'invio.

Prima di spedire il computer, rileggete ancora una volta molto attentamente le istruzioni per l'uso.

Se, dopo il controllo, avete accertato con sicurezza che c'è ancora un difetto, inviate per favore il computer Sigma Sport BC 700 con tutti gli accessori ed il tagliando di acquisto, **correttamente affrancato** a:

SIGMA SPORT

Dr. Julius-Leber Strasse 15

D-67433 NEUSTADT / WEINSTRASSE

Nel periodo della garanzia, il computer riparato o un computer sostitutivo vi sarà ritornato rapidamente e gratuitamente.

SE RUEGA LEER CON ATENCIÓN LAS INSTRUCCIONES DE USO ANTES DE UTILIZAR EL APARATO.

El cuadrito de instrucciones del mando se deberá recortar para llevarlo cuando se salga.

CONTENIDO DEL EMBALAJE (PAQUETE) (Fig. 1)

- 1 SIGMA SPORT BC 700 COMPUTADOR PARA BICICLETA (1)
- 1 Soporte con cable (2) y un sensor (3)
- 1 IMÁN (4). EL IMÁN SE FIJARÁ en el radio de la rueda (5)
- 1 Anillo pequeño de goma negra (6)
- 1 Anillo grande de goma negra (7)
- 1 Anillo grande de goma gris (8)

● 1. FIJACIÓN DEL SOPORTE DEL COMPUTADOR AL MANILLAR (Fig. 2-4)

Se retira el protector amarillo del adhesivo autocolante del soporte. (Fig. 2)

Según sea el diámetro del tubo del manillar, se utilizan los **anillos de caucho**, pequeño o **grande, (negro)**.

Se fija el anillo en el gancho (p) (Fig. 1) debajo de "Press". Se rodea el manillar y se fija el anillo en el otro extremo (H). (Fig. 3)

Se enrolla el cable del soporte a lo largo del cable del freno hasta llegar a la horquilla. (Fig. 4)

● 2. FIJACIÓN DEL SENSOR (Fig. 5-7):

Se desliza la pieza superior del sensor presionandolo en dirección de la palabra **"OPEN"** (Fig. 5).

Se engancha el **anillo de goma gris** a la pestaña del sensor.

Se fija el sensor en la parte inferior de la horquilla con la palabra **"TOP"** en la parte superior.

Se rodea con la goma gris la horquilla y se engancha en la otra pestaña del sensor (Fig. 6).

E Se presiona el interruptor del sensor hacia **adentro** y en la dirección de la palabra "OPEN", a continuación deslízalo hacia abajo (Fig. 7).

● 3. MONTAJE DEL IMÁN (Fig. 8-10)

La separación entre la señal magnética y el sensor **no debe sobrepasar los 5 mm** (Fig. 8).

Si fuese necesario invertid la posición del sensor.

Se fija el imán con su cierre sobre un radio de la rueda delantera y de cara al sensor (Fig. 9).

Se desliza el cierre cubriendo el imán (Fig. 10).

NOTA: Para las MTB, si la separación es mayor de 5 mm, colocad el sensor y la señal magnética en la parte inferior de la horquilla, activando de igual manera si el sensor se coloca invertido (Fig. 8).

● 4. PROGRAMACIÓN DEL SIGMA SPORT BC 700 (Fig. 11-14)

CÁLCULO DE LA CIRCUNFERENCIA DIMENSIONES DE LA RUEDA:

Medid el diámetro de la rueda (d) en mm, incluyendo la cubierta inflada.

Multiplicad el valor "d" por 3,14 para obtener el perímetro de la rueda (Fig. 11).

Sobre el suelo, haced rodar la rueda una vuelta completa y medid la distancia recorrida (WS) (Fig. 12).

Al dorso del computador presionad el **botón gris** (C), con un bolígrafo u objeto similar, durante 3 segundos más o menos.

En la pantalla aparecerá el valor 2155 (o el anteriormente introducido).

El número de la izquierda y WS emitirán señales (Fig. 14).

Cada vez que se presione el **pulsador (A)**, el número que emite señales aumenta una unidad hasta que alcance la cifra deseada.

Presionando el **pulsador (B)** el número que emite señales se memoriza y empieza a señalar el número continuo, sobre el que se repite la misma operación, y así hasta el cuarto número.

Cuando todos los números han sido memorizados, presionad el **pulsador (B)** y KMH señalará.

Pulsando (A) se selecciona entre **KMH** (kilómetros por hora), y **MPH** (millas por hora).

Cuando todos los datos sean correctos, se presiona inmediatamente el **botón gris**, al dorso del contador (C) (Fig. 13).

El tamaño de la rueda queda memorizado y puede ser cambiado en todo momento.

NOTA: Programaciones aproximadas: Carrera 622-20 (700-20c) = 2100 mm;

MTB 559 (26" x 1'9) = 2000 mm

● 5. COLOCACIÓN Y EXTRACCIÓN DEL COMPUTADOR

El computador se colocará en el soporte ya instalado en el manillar (Fig. 15)

IMPORTANTE: Se debe escuchar el Click de seguridad de Press.

Al dejar la bicicleta se retirará el computador para evitar su robo.

Para retirarlo, presionad la palanca "Press" hacia **abajo** y deslizard el contador hacia adelante (Fig. 16).

E ● 6. FUNCIONES:

- **KMH** = La velocidad instantánea al rodar marca hasta 270 Km/h (en el caso de que el perímetro de la rueda sea superior a 1700 mm).
- **TRP** = Kms. diarios con una precisión de 10 metros.
- **AVS** = La velocidad media máxima será de 270 Km/h. Se para y se vuelve a poner en marcha automáticamente. Tras 11 horas o tras 1.000 km de viaje salta el indicador de la velocidad media a ---.-- y tiene que ser puesto otra vez en marcha.
- **STP** = Cronómetro. Tiempo transcurrido desde la salida. La cuenta del tiempo se interrumpe automáticamente al detenerse. El tiempo máximo del cronometro STP es de 9h 59'59".
- **MAX** = La velocidad máxima desde la última puesta a cero, marca hasta 270 Km/h.
- **DST** = Indica el recorrido total hasta 99.999 Kms.
- **CLK** = Reloj en horas y minutos (Ej. 16:53).

NOTA: En caso de sobrepasar los valores máximos indicados, las funciones TRP, STP y DST empiezan desde cero.

● 7. SELECCIÓN DE LAS FUNCIONES: (Fig. 17)

Presionando el **pulsador (B)**, las funciones aparecen en pantalla según este orden (Fig. 17).

TRP → AVS → STP → MAX → DST → CLK

↑

● 8. PUESTA A CERO DE AVS, TRP, STP Y MAX:

Se presiona sobre el **pulsador (A)** aprx. 3 segundos (Fig. 18). TRP, AVS, STP y MAX se podrán a cero.

● 8. SELECCIÓN DE LA HORA

Seleccionamos con el **pulsador B** la posición de CLK de la hora.

(al dorso del comutador) Presionamos el **boton gris (D)** con un boligrafo u objeto parecido, aprx. 3 segundos (Fig. 13). El reloj aparece con el número de las horas y el símbolo CLK emitiendo señales.

Al presionar el **pulsador (A)**, el número que señala aumentará en una unidad, se presiona (A) hasta lograr la cifra deseada (Fig. 19).

Se presiona el **pulsador (B)**. La hora seleccionada será memorizada y comienza a señalar el primer número del minuterero.

Se presiona sobre el **pulsador (A)** hasta que el primer número del minuterero sea el deseado.

Se presiona sobre el **pulsador (B)**, el segundo número del minuterero señalará, mediante el pulsador (A) seleccionaremos el número deseado.

Cuando la hora sea la deseada, se presionará rápidamente el **boton gris (D)**; (Al dorso del computador) (Fig. 13).

La hora queda memorizada y puede ser modificada en todo momento.

● 10. CAMBIO DE PILAS (Fig. 20 - 22)

PILAS: 2 x 1,5 Voltios, tipo SR 44 (G 13), 11,6 x 5,4 mm.

El cambio de pilas se realizará aprx. cada dos años, o cuando la pantalla no se vea nitida.

E **ATENCIÓN:** Se anotan las cifras del **Kilometraje total** y **perímetro de la rueda** (Ved "las instrucciones de las dimensiones de la rueda")

Se desentornillarán los dos tornillos que cubren el alojamiento de las pilas.

Se cambian las pilas, respetando las polaridades "+" y "-" (Fig. 21).

Se coloca la junta de goma (Fig. 22), se fija la tapa y se aprietan bien los dos tornillos (Fig. 20).

IMPORTANTE: El computador se situará automáticamente en la posición de kilometraje total.

● 11. PUESTA A PUNTO DEL KILOMETRAJE TOTAL: (Fig. 23 - 24)

La selección del kilometraje total **es solamente posible tras un cambio de pilas.**

Tras el cambio de pilas, DST y el primer número del kilometraje total marcará en la pantalla

NOTA: Los números tienen que ser introducidos correctamente (por ejemplo para 680 Km, introducid 00680) (Fig. 24).

Se presiona el **pulsador (A)**. El número que señala aumentará en una unidad, hasta alcanzar la cifra deseada.

Se presiona el **pulsador (B)**. El número que señala es memorizado, comienza a señalar el siguiente número y puede ser variado con el pulsador (A) (Fig. 23).

Después de seleccionar el último número, seleccionamos el primer número presionando el pulsador (B).

Quando el kilometraje total sea la deseada se presionará rápidamente el botón gris [C] (al dorso del computador) (Fig. 13).

IMPORTANTE: Después de memorizar el kilometraje total se vuelve a introducir la dimensión de la rueda y la hora.

● 12. EL CONTADOR NO SEÑALA LA VELOCIDAD:

¿Está el computador sujeto correctamente sobre el soporte?

Revisad la distancia entre el sensor y el imán.

Revisad los contactos del contador y del soporte, eventualmente limpiadlos y volvedlos a conectar al computador.

Buscad una posible rotura de cable.

A temperatura superior de 60°C. Se pueden borrar los caracteres de la pantalla. Las funciones del computador no sufren influencia alguna. Al bajar la temperatura la pantalla comienza a funcionar con normalidad.

Alrededor de los 0°C la imagen funciona más lenta. Esto no influye en las funciones, que volverán a leerse normalmente una vez que la temperatura aumente.

E GARANTIA:

El contador SIGMA SPORT BC 700 tiene una garantía de **12 meses a partir de la fecha de compra.**

La garantía está limitada a los defectos de materiales y de fabricación.

Las pilas no están incluidas en la garantía.

La garantía sólo tendrá validez en los siguientes casos:

Si el día de la compra envía una fotocopia de ésta página con la fecha de compra, nombre, dirección y firma o sello del detallista.

Si el BC 700 no ha sido abierto y si ha sido tratado con precaución y siguiendo las instrucciones.

Si se adjunta el documento de compra en el envío.

Si tras comprobar su computador, está firmemente convencido de que éste tiene un defecto, envíe, por favor, el computador SIGMA SPORT BC 700 con todos sus accesorios y con el documento de compra (con fecha y sello de su detallista) a:

MATXAIN

T. López, 15

E-20100 ORERETA (Gipuzkoa).

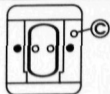
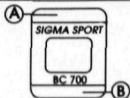
Se ruega, antes de enviar un computador, releer detenidamente y con atención las instrucciones de uso.

En periodo de garantía el computador reparado, o en su defecto uno nuevo, le será devuelto rápidamente y de forma gratuita.

BC 700

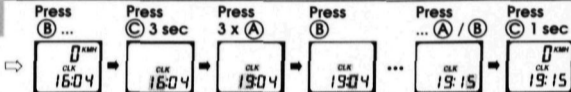
RESET

Press **(A)** 2 sec \Rightarrow TRP+A/S+STP+MAX = 0



SET CLK

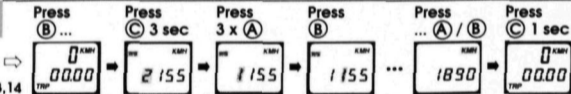
(16:04 \rightarrow 19:15)



SET WS

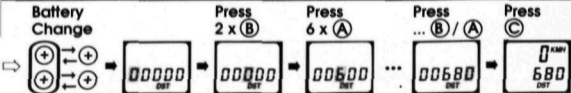
WS (2155 \rightarrow 1890)

d WS = d (mm) \cdot 3,14



SET DST

DST (00000 \rightarrow 00680)



SIGMA SPORT

Dr.-Julius-Leber-Straße 15, D-67433 Neustadt/Weinstraße